

08.09.2012: **1 Guggel und 5 Hühner!**

Ein leichtes, dachte ich mir als ich angefragt wurde Nachbars Hühnerschar "i'ztuäh"! Kleiner Lehrgang gestern abend gefällig. Der Bauer demonstriert kurz was zu tun ist und dabei nicht zu reden, der Hühner-Chef liebt keine Widerrede auch nicht von ungefederten Zweibeinern! Der Hahn und sein Harem hüpfte ohne zu zögern ins Nachtlager. Alles kein Problem, dachte ich mir - schon wieder. Was ich mir aber dachte hat nicht automatisch mit dem praktischen Umsetzung zu tun! Frisch fröhlich habe ich mich heute abend aufgemacht zu Nachbars Hühnerstall. Die Hühner müssten meiner Meinung nach bei Dämmerung automatisch schläfrig werden, schliesslich ist das doch bei unseren Eierlieferanten so - meinte ich zumindest! Von wegen, der Machogüggel stellt seinen Kammen und blinzelt mich, den Eindringling in sein Reich, ziemlich angriffslustig aus seinen Knopfaugen an. Nur nicht reden - aber wie soll ich diesen munteren Federhaufen in den Stall kriegen. Nach ca. 10 Min. bequemt sich zumindest Herr Guggel und drei seiner Frauen in den Stall. Die zwei verbleibenden ziehen es vor meine Geduld auf die Probe zu stellen. Dann ging's los, rein, raus, rein, raus - und ich sollte nicht reden! Nach einer gefühlten Ewigkeit sind dann doch noch alle im Stall, meine Flip-Flop voller Hühnersch..... und meine Nerven am Ende :-). Da soll noch jemand sagen Hühner seien pflegeleicht, aber was tut frau nicht alles für ein Omlett mit gaaaaanz frischen Eiern!